

A N F R A G E von E. Wohlwend (SP, Winterthur) und Dr. U. Mägli (SP, Zürich)

betreffend den plötzlichen Verzicht auf die Seminarlehrerinnen-Ausbildung der EDK-Ost

Im Juni 1990 verabschiedete die Erziehungsdirektorenkonferenz der Ostschweizer Kantone und des Fürstentums Liechtenstein (EDK-Ost) einstimmig das Konzept für eine berufs begleitende pädagogisch-didaktische Ausbildung für Lehrerinnen an Seminarien für Kindergärtnerinnen, Handarbeits- oder Hauswirtschaftslehrerinnen. Die Zielsetzung der Seminarlehrerinnen-Ausbildung EDK-Ost (SLA) besteht darin, amtierende oder angehende Lehrkräfte an den Seminarien für Kindergärtnerinnen, Handarbeits oder Hauswirtschaftslehrerinnen für ihre Lehrtätigkeit am Seminar auszubilden. Ein Argument für die Notwendigkeit einer solchen Ausbildung besteht darin, dass die Erfahrung im Unterrichten von Kindern und Jugendlichen nicht automatisch auch befähigt, in der Erwachsenenbildung tätig zu sein.

Für diese Ausbildung, die im Frühjahr 1991 hätte beginnen sollen, hatten sich zwei Dutzend Interessentinnen gemeldet. Das Kursleiterteam hatte seine Arbeit bereits aufgenommen, als plötzlich gegen Ende Januar bekannt wurde, dass der SLA-Kurs nicht stattfinden könne, weil sich der Kanton Zürich weigere, für die Kosten jener Teilnehmerinnen aufzukommen, die nicht bereits an einem Seminar tätig sind. Es stellen sich in diesem Zusammenhang die folgenden Fragen:

1. Welches sind die Beweggründe, die den Regierungsrat veranlassten, den angekündigten SLA-Kurs platzen zu lassen, obwohl er dem Konzept kurze Zeit zuvor noch zugestimmt hatte.
2. Ist der Regierungsrat nicht auch der Meinung, dass es angebracht ist, Seminarlehrerinnen auf ihre schwierige Aufgabe angemessen vorzubereiten?
3. Teilt der Regierungsrat die Befürchtung, dass durch den Verzicht auf eine solche Ausbildung ein Gefälle zur Westschweiz entsteht, da dort eine entsprechende Ausbildung angeboten wird?
4. Ist die Entscheidung der Regierung eine Folge von Sparbemühungen angesichts des zu erwartenden Finanzlochs des Kantons Zürich?

5. Ist der Regierungsrat auch der Meinung, dass in nächster Zeit ein grosser Bedarf an Seminalehrerinnen besteht (Wiedereinsteigerinnenkurse, Intensivfortbildung, neue Lehrpläne)?

6. Ist der Regierungsrat bereit, alles daran zu setzen, dass auf den nächsten möglichen Zeitpunkt ein SLA-Kurs stattfinden kann?

E. Wohlwend

Dr. U. Mägli